

**Prioritätenliste 2024 für den FB 60: Produkt 60.01.03 "Verkehrsplanung"**

Hohe Priorität:	↑
Mittlere Priorität:	→
Niedrige Priorität:	↓

Kategorie:	N = Neues Projekt F = Fortsetzungsprojekt
Bearbeitung:	Intern = Komplette Abwicklung des Verfahrens durch den FB 60 Extern = Vergabe des Verfahrens an ein externes Büro, Koordination durch den FB 60 Investor = Komplette Abwicklung des Verfahrens durch ein vom Investor beauftragtes Büro, Begleitung durch den FB 60

**Stand: Entwurf für die Beschlussfassung im Ausschuss für Planen und Bauen am 30.11.2024**

Proj.nr.	Priorität	Ziel	Ziel neu	Kategorie	Projekt	Bearbeitung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen
<b>Planung von Einzelstandorten im Zusammenhang mit der Umsetzung/Fortschreibung des Parkraumkonzepts</b>								
V.2020.01	↑	Dez 24		F	Vorbereitung des Baus eines Parkhauses an der Mittelstraße	intern/extern	50%	Beschluss des Ausschusses für Planen und Bauen vom 01.06.2023: <i>"In der Prioritätenliste soll die Priorität des Projektes "Entwicklung Parkhaus Mittelstraße" (V.2002.01 und S.2018.02) auf "hohe Priorität" geändert werden, mit dem Ziel ergebnis offen die Planungen für verschiedene Ebenen und Nutzungen des Gebäudes (z.B. auch Wohnen) zu verfolgen."</i>  Aufgrund des geänderten Projektansatzes wurde die Zielerreichung von 95% auf 50% zurückgestuft.  <i>Bearbeitung in Kooperation mit Bäder- und Parkhausgesellschaft</i>
V.2020.02	→	offen		F	Vorbereitung des Baus eines Parkhauses an der Münsterstraße	intern/extern	50%	Aus Sicht der Verwaltung ist dieses Parkhaus unverzichtbar für den Bestand des Klinikstandortes. Vor der konkreten Planung sind aber komplizierte Grundstücksfragen zu klären und die Planungen der Klinik zu konkretisieren. Daher wurde zunächst nur eine mittlere Priorität vergeben. Sobald diese Fragen geklärt sind, erhält das Projekt eine hohe Priorität.  <i>Bearbeitung in Kooperation mit Bäder- und Parkhausgesellschaft</i>
<b>Projekte zur Umsetzung des Masterplans Mobilität</b>								
V.2023.01	↑	Jun 24		F	<b>Maßnahme A1</b> "Beschluss einer Stellplatzsatzung" (gemeinsam mit der Bauordnung)	intern	15%	Fortführung der bereits begonnenen Maßnahme (Gespräch mit Fraktionsvertretern am 16.06.2020).
V.2023.02-1	↑	Dez 24		F	<b>Maßnahme B1</b> "Nahmobilitätsfreundliche Gestaltung von Knotenpunkten"; Umsetzungspaket 1: Billerbecker Str./Friedrich-Ebert-Straße	extern	5%	Ursprünglicher Projektname: Planungskonzept für die Umgestaltung der Knotenpunkte entlang des Inneren Ringes  Bearbeitung mit hoher Priorität, da Straßen.NRW hier einen Umbau für 2024 angekündigt hat. Zeitplan in Abhängigkeit von Straßen.NRW.
V.2024.01-1	↑	Jun 24		N	<b>Maßnahme B2</b> "Sicheres Queren auf Fußgängerüberwegen"; Umsetzungspaket 1: Ortsdurchfahrt Lette	intern/extern	0%	Planung 2023/2024
V.2020.03-1	↑	Dez 24		F	<b>Maßnahme B4</b> "Planung (und Bau) des Radverkehrsnetzes"; Umsetzungspaket 1: Veloroute nach Lette / Planung 2023/2024	extern	25%	Ursprünglicher Projektname: Umsetzung des Radverkehrskonzeptes für den Kreis Coesfeld: Planung von Velo- und Radhaupttrouten einschließlich Planungskonzept für innerörtliche Fortführungen der Velo- und Radhaupttrouten  Erweiterung der Maßnahme bis zum Beginn der Ortsdurchfahrt in Lette.
V.2021.01-1	↑	Apr 25		F	<b>Maßnahme B5</b> "Einrichtung von Fahrradstraßen"; Umsetzungspaket 1: Oldendorper Weg / Haugen Kamp	intern/extern	25%	Planung Oldendorper Weg bis 04/2024, Planung Haugen Kamp bis 04/2025
V.2023.03	↑	Dez 24		N	<b>Maßnahme C2</b> "Machbarkeitsstudie für ein On-Demand-System"	extern	0%	In Kooperation mit dem BÜLaMo – Bürgerlabor Mobiles Münsterland
V.2023.07-1	↑	Apr 25		N	<b>Maßnahme D1</b> "Ausbau von Gemeinschaftsstraßen"; Umsetzungspaket 1: Kleine und Große Viehstraße	extern	0%	InHK: 5.3) Umgestaltung des Straßenraumes Kleine Viehstraße  Maßnahmen im Budget 70: 70STR1116 "Große Viehstraße: Gemeinschaftsstraße" und 70STR117 "Kleine Viehstraße: Gemeinschaftsstraße"  Planungsansatz für 2024
V.2023.06	↑	Dez 23		N	<b>Maßnahme E1</b> "Umsetzungsplan für das Parken in der Innenstadt"	extern	5%	Ursprünglicher Projektname: Fortschreibung des Parkraumkonzeptes auf Grundlage des Masterplanes Mobilität (einschließlich eines Konzeptes für die attraktive Gestaltung der Fußwege von den Parkbauten/Parkplätzen am Innenstadtrand in die Innenstadt)  Aus den Beschlüssen zum Masterplan Mobilität wird sich ein Handlungsbedarf in Bezug auf das Parkraumangebot und die Parkraumbewirtschaftung ergeben. Unabhängig welche Beschlüsse gefasst werden, werden sich daraus in jedem Fall Schlüsselmaßnahmen ergeben. Vor der Realisierung wird eine vertiefende Untersuchung erforderlich.
V.2023.09	↑	Jun 24		F	<b>Maßnahme E2</b> "Verkehrsberuhigung in der (nordwestlichen) Innenstadt und im Hengtegebiet"	intern/extern	10%	Zusammenfassung der ursprünglichen Projekte "Gesamtkonzept zur Unterbindung des Durchgangsverkehrs in der Innenstadt einschließlich der Wetmarstraße, der Seminarstraße und der Neutorstraße" und "Gesamtkonzept zur Herausnahme des Busverkehrs aus der Wetmarstraße, der Seminarstraße und dem Basteiring"
V.2023.11	↑	Jun 24		N	<b>Maßnahme F1</b> "Reduzierung des Kfz-Verkehrs auf das Vorbehaltsnetz", Umsetzungspaket 1: Gebiet rund um den Kiefernweg / Unterbindung der Durchfahrt zur Dülmener Straße	intern	2%	Ursprünglicher Projektname: Gesamtkonzept zur Konzentration des Durchgangsverkehrs auf das Hauptstraßennetz sowie zur Verkehrsberuhigung und für Maßnahmen zur Einhaltung der Geschwindigkeiten außerhalb des Hauptstraßennetzes (Quartierweises Vorgehen)   im Masterplan unterteilt in die beiden Maßnahmen F1 und F2
V.2024.01-2	→	Jun 25		N	<b>Maßnahme B2</b> "Sicheres Queren auf Fußgängerüberwegen"; Umsetzungspaket 2	intern/extern	0%	Zu überplanende Stellen müssen noch festgelegt werden / Planung 2024/2025
V.2021.01-2	→	Jun 25		N	<b>Maßnahme B5</b> "Einrichtung von Fahrradstraßen"; Umsetzungspaket 2: Hohes Feld und Stadtwaldallee	intern/extern	25%	
V.2024.4	→	Dauer-aufgabe		N	<b>Maßnahme C1</b> "Optimierung des Regionalverkehrs"	intern	0%	

Proj.nr.	Priorität	Ziel	Ziel neu	Kategorie	Projekt	Bearbeitung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen
V.2024.06	➔	Dez 24		N	<b>Maßnahme F3</b> "Verkehrsberuhigung anhand von Lärmwerten - Entwicklung eines Abschätzungstools"	extern	0%	Entwicklung in 2024
V.2019.02	⬇	laufend		N	<b>Maßnahme A2</b> "Entwicklung eines Mobilitätsmanagements"	intern/ extern	0%	Bearbeitung in vollem Umfang erst nach Besetzung der entsprechenden im Stellenplan vorgesehenen Stelle, dann Bearbeitung mit hoher Priorität. Ausnahme: Jährliche Durchführung des Stadtradelns.  Integration der Maßnahme V.2018.02 "Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Nahmobilität" an dieser Stelle.
V.2023.07-2	⬇	Apr 26		N	<b>Maßnahme D1</b> "Ausbau von Gemeinschaftsstraßen"; Umsetzungspaket 2: Kapuzinerstraße/Köbbinghof/Rosenstraße	extern	0%	InHK: 1.3) Neugestaltung der Straßenräume Kapuzinerstr./Köbbinghof/Rosenstr.  Die Planung für den Gesamtbereich ist erst dann sinnvoll, wenn über den Wettbewerb "Quartier Kapuzinerstraße" ein Investor gefunden wurde und die zukünftige Gestaltung und Erschließung des Areals feststeht. Hieran anschließend und in Abhängigkeit zu den Beschlüssen zum Gesamtkonzept zur Verkehrsberuhigung in der Innenstadt einschließlich der Wetmarstraße, der Seminarstraße und der Neutorstraße (V.2023.09) kann dann die Planung zur Neugestaltung der Straßenräume erfolgen.
V.2023.05	ohne	offen		N	<b>Maßnahme B3.2</b> "Verkehrsberuhigung auf der Wallanlage und Schaffung eines parallelen Fahrradrings"	extern	0%	Ursprünglicher Projektname: Planungskonzept "Innenstadtring als Fahrradstraße"  Handlungskonzept Masterplan Mobilität: Machbarkeitsstudie 2026, Planung 2027/2028
V.2024.2	ohne	offen		N	<b>Maßnahme B6</b> "Ausbau der Fahrradabstellanlagen"	intern	0%	Masterplan Mobilität: Startzeitpunkt/Zeitraumen der Umsetzung: mittelfristig
V.2024.3	ohne	offen		N	<b>Maßnahme B7</b> "Planung (und Bau) des Fußverkehrsnetzes"	intern/ extern	0%	Masterplan Mobilität: Startzeitpunkt mittelfristig/Zeitraumen der Umsetzung: langfristig
V.2020.04	ohne	offen		F	<b>Maßnahme C3</b> "Mobilstationen an ÖPNV-Schnittstellen"	intern/ extern	40%	Ein Gesamtkonzept für den Verbandsraum des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) mit Steckbriefen für die einzelnen Standorte liegt vor. Auf Grundlage der dort ausgesprochenen Empfehlungen ist eine Ergänzung des Angebotes an den Haltepunkten in Lette und am Schulzentrum und an den wichtigsten Bushaltestellen zu planen.  Masterplan Mobilität: Startzeitpunkt mittelfristig/Zeitraumen der Umsetzung: langfristig
V.2023.04	ohne	offen		N	<b>Maßnahme C3</b> "Quartiersmobilstationen"	intern/ extern	5%	Masterplan Mobilität: Startzeitpunkt mittelfristig/Zeitraumen der Umsetzung: langfristig  Vorgezogene, punktuelle Bearbeitung in Verbindung mit dem LEADER-Projekt "Bürgernahmes Carsharing in den Wohngebieten der Baumbergeregion"
V.2020.06	ohne	offen		F	<b>Maßnahme D2</b> "Maßnahmen zur Barrierefreiheit"	intern/ extern	15%	Ursprünglicher Projektname: Gesamtplanung zur Barrierefreiheit in Bezug auf Bordsteinabsenkungen zur Umsetzung der Fußverkehrsstrategie (auch Umsetzung InHK, Entwicklungsziel 11 "Durchlässige Innenstadt-Abbau von Barrieren und DIEK, Projekt 5 "Verkehrssicherheit"  Masterplan Mobilität: Startzeitpunkt mittelfristig/Zeitraumen der Umsetzung: langfristig  In 2021 wurde ein Fußverkehrsscheck im Hengtegebiet durchgeführt. Ein Check in einem weiteren Gebiet ist erst dann sinnvoll, wenn die Umsetzungsplanung für das Hengtegebiet abgeschlossen wurde und mit der Umsetzung begonnen wurde.
V.2024.05	ohne	offen		N	<b>Maßnahme F2</b> "Verkehrsberuhigung in Wohngebieten"	intern	0%	Masterplan Mobilität: Startzeitpunkt mittelfristig/Zeitraumen der Umsetzung: langfristig  Allerdings bieten die Ergebnisse des Fußverkehrsschecks im Hengtegebiet einen interessanten Anknüpfungspunkt (Umwandlung Tempo 30-Zone in einen verkehrsberuhigten Bereich mit einfachen Maßnahmen nach dem Freiburger Modell), der gleichzeitig Maßnahmen zur Klimanpassung ermöglichen würde (Entsiegelung der viel zu schmalen Gehwege). In einem Erstgespräch möchte die Verwaltung die Motivation der Anlieger für ein solches Projekt ausloten (Ziel: 06/2024). Nur für dieses Gespräch einschließlich vorbereitender Arbeiten wird eine hohe Priorität vergeben. Bearbeitung im Zusammenhang mit der Maßnahme E2
<b>Umsetzung bestehender Konzepte: InHK, DIEK (siehe auch Sonderprojekte Bauaufsicht / Stadtentwicklung / Verkehrsplanung unter Produkt 60.01.01 "Stadtplanung/Bauleitplanung"), Integriertes Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept (KSK)/ Reallabor Mobiles Münsterland, Modellstadt Fußverkehrsstrategie,</b>								
V.2022.01	➔	offen		F	Umsetzungsplanung zum Fußverkehrsscheck im Hengtegebiet	intern/ extern	0%	Unter der Berücksichtigung der vorhandenen Personalressourcen kann für dieses Projekt nur eine mittlere Priorität vergeben werden. Eine hohe Prioritäten erhalten jedoch die Maßnahmenentwicklungen, die im Zusammenhang mit der Maßnahme im Budget 70 stehen: 70STR121 "Umbauten Bereich Hengte (Fußverkehrsstrategie)": "Zur Umsetzung von Maßnahmen der Fußverkehrsstrategie werden im Hengtegebiet zwei Bauprojekte zur Verbesserung von fußläufigen Querungen / Verbindungen vorgesehen, die im Übrigen einzelne Maßnahmen aus dem Masterplan Mobilität im weiteren Umfeld flankieren."
V.2020.07	⬇	offen		N	InHK: E11) Aufwertung der Fuß-/Radwegeverbindung Unterführung Bahngleise parallel zur Kupferstraße	extern	0%	In diesem Zusammenhang Umsetzung der Empfehlung aus dem Modellprojekt "Fußverkehrsstrategie": zusätzliche Verweilmöglichkeiten am "Berkelweg"
V.2021.05	⬇	offen		N	InHK E:10) Schaffung einer neuen freizeittouristischen Wegeverbindung Stadtpark-Fürstenwiese	intern/ extern	0%	Planung erst nach einer endgültigen Entscheidung für den Gesamtbereich im Rahmen des Projektes NaturBerkel
V.2021.05	⬇	offen		N	InHK: A5) Neugestaltung der Fußgängerzone	extern	0%	Strategie InHK: bis 2025
V.2021.06	⬇	offen		N	InHK: C3) Umgestaltung der Platzbereiche an der Jakobikirche	extern	0%	Strategie InHK: bis 2025

Proj.nr.	Priorität	Ziel	Ziel neu	Kategorie	Projekt	Bearbeitung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen
<b>Straßenbauplanung</b>								
V.2020.08	↑	Apr 24		F	Straßenbauplanung Ludgerusstraße und Burghof	extern	85%	Fortführung und Abschluss der Planung aus 2023
V.2020.11	↑	Apr 24		F	Umgestaltung des Oldendorper Weges	extern	40%	Siehe auch Maßnahme V.2021.01-1
V.2020.12	↑	Okt 23		F	Umgestaltung der Kupferstraße	intern/ extern	50%	Anfang 2024 beginnen die Stadtwerke mit den Leitungsarbeiten. Im Anschluss erfolgt die Sanierung der Straßenfläche. Die Sanierung soll unter Beibehaltung des aktuellen Querschnitts und gleichzeitiger Freigabe der Einbahnstraße für Radfahrer in beide Richtungen erfolgen. Hierfür sind punktuelle Umbauarbeiten im Kreuzungsbereich mit dem Gerichtsring erforderlich.  Dieser Knoten hat sich zur Unfallhäufungsstelle entwickelt. Ggf. ergeben sich hieraus Notwendigkeiten für weitere Umgestaltungsmaßnahmen.
V.2021.02	↑	Jun 24		N	Ausbau des Philosophenweges	extern	10%	Der Haushaltsentwurf 2024 (70STR102 Philosophenweg (südwestl. Abschnitt)) sieht die Realisierung für 2024 vor.
V.2022.02	↑	Dez 24		N	Sanierung/Umgestaltung Süringstraße	extern	0%	Im kommenden Jahr wird der Verkehr wegen der Sanierungsmaßnahme in der Kupferstraße gegenläufig geführt. Im Anschluss ist die Sanierung der Süringstraße geplant. Der Haushaltsentwurf 2024 (70STR088 Süringstraße) sieht die Realisierung für 2025 vor.
V.2023.14	↑	Jun 24		N	Ausbauplanung für die Mikrohaussiedlung nördlich des Gebietes Baakenesch	extern	30%	Notwendig zur Entwicklung und Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 162 "Baugebiet Baakenesch Nord". Die Planung erfolgt durch einen externen Anbieter unter Begleitung des Fachbereichs 60.
V.2024.07	↑	Sep 24			Grenzweg (Abschnitt Druffels Weg - Hornebach)	intern/ extern		Der Grenzweg soll im Abschnitt vom Druffels Weg bis zum Hornebach umgestaltet werden, um den einseitigen Baumbestand zu erhalten und den durchgehenden Gehweg auf der gegenüber liegenden Seite zu verbreitern.  Der Haushaltsentwurf 2024 (70STR109 Grenzweg (Abschnitt Druffels Weg - Hornebach)) sieht die Realisierung für 2024 vor.
V.2020.10-1	→	offen		N	Ausbau von Hofwegen: Pumpengasse	intern	0%	Maßnahme im Budget 70: 70STR080 "Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich" Realisierung 2024: Pumpengasse
V.2020.10-2	↓	offen		N	Ausbau von Hofwegen: Pumpengasse/Neustraße	intern		Maßnahme im Budget 70: 70STR080 "Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich" Realisierung 2025: Pumpengasse/Neustraße
V.2023.12	↓	Jun 25		N	Planung einer Linksabbiegespur im Kalksbecker Weg zur Erschließung des Wohngebietes Kalksbecker Heide und Planung zur Umgestaltung der Straße Kleine Heide	extern	0%	Notwendig zur Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 147 "Kalksbecker Heide", Realisierung aber erst ab 2025.
V.2023.13	↓	Jun 25		N	Ausbauplanung für das Wohngebiet "An der Marienburg"	extern	0%	Realistischerweise Planung erst in 2025.
V.2018.01	ohne	offen		N	Kalksbecker Weg: Umgestaltung zwischen Grimpingstraße und Druffels Weg	extern	0%	Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen UPB am 23.05.2013 (Vorlage 065/2013): "Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Beratungen für den Haushalt des kommenden Jahres die Planungen für die Umgestaltung des Kalksbecker Weges zwischen Grimpingstraße und Druffelsweg in die Prioritätenliste für den Produktbereich Verkehrsplanung einzustellen. Bei den Planungen ist von einer Aufhebung des Radweges und einer alleinigen Nutzung der Nebenanlagen als Gehweg auszugehen." Derzeit bestehen keine realistischen Chancen für eine zeitnahe Realisierung. Daher wurde keine Priorität vergeben werden.
V.2023.11	ohne	offen		N	Umgestaltung des Knotenpunktes B 474/K 58/Letter Bülden	extern	0%	Notwendig zur Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 160 "Gewerbegebiet Letter Bülden" erst dann, wenn das Verkehrsaufkommen, welches durch das Gebiet verursacht wird, deutlich ansteigt.
<b>Sonstige Projekte</b>								
V.2020.13	↑	laufend		F	Netzwerkarbeit u.a. Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS), Zukunftsnetz Mobilität NRW, AK Mobilität und AK Radverkehr im Kreis Coesfeld	intern	0%	
V.2020.17	↑	Sep 24		F	Radschnellweg Westliches Münsterland REGIO.VELO.01 - Planungskonzept für den innerörtlichen Teil der Rekener Straße/Friedhofsallee	extern	0%	Die Möglichkeiten einer Umgestaltung der Rekener Straße im Sinne des Konzeptansatzes Nahmobilität 2.0 der AGFS wurden im Rahmen einer Planungswerkstatt Mitte November 2017 untersucht und ein Lösungsansatz entwickelt. Die Dokumentation der Planungsergebnisse liegt vor. Die Weiterbearbeitung des Projektes wurde im Rahmen der Abwägung zum Masterplan Mobilität durch den Rat ausdrücklich bestätigt.  Der Haushaltsentwurf 2024 (70STR110 "Rekener Straße (von B 474 bis B 525)) sieht die Sanierung des Abschnittes zwischen B 474 und B 525 im Jahr 2024 vor. Dieser Abschnitt wurde vor ca. 2 Jahren von einer Landesstraße zu einer Gemeindestraße herabgestuft. Die Übernahme der Straße erfolgte unsaniert, im Gegenzug erfolgte ein finanzieller Ausgleich zu Gunsten der Stadt.  Die Umsetzung des Planungsansatzes ist für diesen Abschnitt zu prüfen und ggf. weiter auszuarbeiten.
V.2020.15	↓	offen		F	Potenzialanalyse für einen Bahnhaltelpunkt im Süden von Coesfeld	extern	20%	Prüfung im Rahmen des Nahverkehrsplanes Schienenpersonennahverkehr des NWL. Dem NWL liegen 90 Vorschläge zu neuen Bahnstationen an Bestandsstrecken vor. Aktuell läuft ein Verfahren, mit dem die Stationen bewertet und priorisiert werden. Neue Erkenntnisse liegen aktuell nicht vor.
V.2020.16	↓	offen		F	Überplanung des Bereiches rund um das Walkenbrückentor	intern	85%	Die Maßnahme wurde im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2023 nach hinten verschoben. Der tuelle Haushaltsentwurf sieht keine zeitnahe Realisierung vor.

Proj.nr.	Priorität	Ziel	Ziel neu	Kategorie	Projekt	Bearbeitung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen
V.2021.07	↓	offen		N	Halteverbotszone Lange Stiege	intern	0%	Nach Ausweisung der Halteverbotszone Wahrkamp steigt der Parkdruck in den benachbarten Straßen. Der FB 50 (Straßenverkehrsbehörde) sieht hier einen erhöhten Handlungsdruck. Mit den vorhandenen Personalressourcen kann eine Bearbeitung nicht in Aussicht gestellt werden.
V.2020.18	↓	offen		F	Planung für einen Wohnmobilstellplatz in Lette	intern	15%	Bevorzugter Standort: Bruchstraße westlich der Gleise; Nutzung der Fläche erst nach Aufgabe der jetzigen Nutzung (Blockhäuser als Flüchtlingsunterkunft).
V.2020.19	↓	offen		N	Halteverbotszone Druffels Weg	intern	0%	Mit den vorhandenen Personalressourcen kann eine Bearbeitung nicht in Aussicht gestellt werden.